

Der zweite Naruto - Band 1: Hikari to Kurai

In Zusammenarbeit von SanaraHikari à Stephanie und

DarkAngel_Alexa à Bianca

Von abgemeldet

Kapitel 15: "Was habt ihr getrieben?"

Kapitel 15

"Was habt ihr getrieben?"

„Naruto... wir sollten zurück gehen. Es ist schon spät!“ Sanara hatte sich an Naruto gekuschelt und ihr Kopf lag auf seiner muskulösen Brust.

Dieser nickte und sagte: „Du hast Recht. Dann zieh dich an.“ Dabei grinste er neckisch.

„So lasse ich dich nicht zu den anderen. Sonst sterben die Jungs noch an Blutverlust.“

Er lachte. Sanara stimmte mit ein.

„Bist du etwa eifersüchtig?“, fragte sie und grinste.

„Wenn ja? Was machst du dann?“

„Tja... willst du es wirklich wissen?“ Mit diesen Worten holte sie eine Schriftrolle aus ihrer Tasche, die etwa einen halben Meter entfernt von ihnen lag.

Als er die Rolle sah zuckte er unweigerlich zusammen. Er kannte die Schriftrolle von ihren gemeinsamen Trainingsstunden. Er nannte es „Sanaras Spezialität“, ihr Riesenshuriken.

„IIE*!!“, schrie er heraus und zog seinen Kopf etwas ein. „Hab erbarmen!“ Er musste vor diesem Ding acht geben. In solchen Dingen, und mit solchen Waffen, konnte Sanara erbarmungslos sein, auch Naruto gegenüber.

Plötzlich musste Sanara wieder lachen und packte die Schriftrolle weg.

„Keine Sorge Schildkröte-chan, ich werde dich schon nicht attackieren.“

Bei dem ‚Schildkröte-chan‘ lockerte er seinen Nacken wieder etwas und guckte beleidigt gen Himmel. Über DAS konnte er gar nicht lachen.

„Jetzt zieh dich an.“, sagte er trotzig und schob Sanara vorsichtig von sich runter, zog sich an und wartete auf die Hikari.

Ein leiser Seufzer entfloh der Hikari und auch sie stand auf und zog sich an.

„Ach Naruto, jetzt sei doch nicht beleidigt. War doch nur ein Scherz.“, sagte sie und nahm seine Hand als sie fertig war.

„Das Riesenshuriken war ja nicht schlimm... aber das Schildkröte-chan hättest du weg lassen können!“, war seine tonlose Antwort.

„War ja nicht böse gemeint... es war aber zu lustig.“, grinste sie und auch Narutos Mundwinkel ging ein bisschen nach oben.

„Da kommt ihr ja endlich! Wir dachten schon euch hätten die Wölfe als Nachtisch gefressen!“, rief Kiba ihnen entgegen.

„Lustig, lustig, Inuzuka.“, rief Naruto sarkastisch zurück.

Hand in Hand gingen er und Sanara dem Lager entgegen auf dem inzwischen 2 Zelte aufgebaut waren. Sanaras Mini-Sonne schien immer noch und Kiba und Shino saßen davor. Sie sollten die erste Nachtschicht halten. Danach waren Hinata und Ino an der Reihe.

„Wo ward ihr so lange?“, fragte Kiba als sie am Lager ankamen und in Richtung Zelte gehen wollten.

„Im Wald.“, antwortete Naruto und ging schnurstracks ins Zelt, in der Hoffnung Sasuke, Chouji und Shikamaru würden schon schlafen.

Kiba sah dem Kurai verdutzt hinterher, dann blickte er zu Sanara welche lächelte und ebenfalls ins Zelt ging.

„Che! Verliebte!“, kommentierte Kiba nur spöttisch.

„Und was ist mit dir und Hinata?“ Shino blieb ruhig sitzen und sah zu dem Inuzuka.

„Was soll mit uns sein? Wir sind nur Freunde!“ Kiba wurde rot.

Im Mädchenzelt fing Sakura gleich an Sanara mit Fragen zu löchern. „Sanara was habt ihr gemacht? Warum ward ihr so lange weg?“

Sanara zuckte zusammen und beugte sich leicht nach hinten. Ein Rotschimmer legte sich über ihre Wangen. „Also... nya...“

„Sag schon, Kleine! Was habt ihr so lange im Wald getrieben?“ Ino ging auf Sanara zu und tippte ihr mit dem Zeigefinger auf die Stirn.

„Ähm...“

„Lasst sie doch in Ruhe, wenn sie nichts sagen will.“, meldete sich nun auch Hinata, die Akamaru kraulte. Dieser schlief bei den Mädchen, da sie so besser auf Angriffe vorbereitet waren.

Sanara guckte etwas verwundert zu Hinata, da sie sie noch nie nicht stottern gehört hatte.

Ino schaute zu Hinata und nickte. „Du hast Recht. Aber morgen musst du uns alles erzählen!“

„Eh... okay...“

"Ey, dobe!"

"Was willst du Sasuke?" Naruto sah genervt zu dem Uchiha. "Wie oft soll ich noch sagen, dass du mich nicht dobe nennen sollst?"

"Reg dich ab dobe.", meinte Sasuke und grinste fies.

"Wo warst du so lange? Wir haben uns schon angefangen Sorgen zu machen.", gähnte Shikamaru und sah den Blondschof müde an.

"Schon geschlafen?", fragte Naruto worauf Shikamaru nur verneinte. "Ich war im Wald, habt mich doch da hin gehen sehen."

"Und was *genau* hast du da gemacht?", hakte Sasuke nach.

"Sanara hat mir den Kragen genäht." Er deutete auf seinen geflickten Kragen. "Dann sind wir noch ein bisschen auf einer Lichtung gesessen."

"Apropos Kragen... das Zeichen bedeutet Kurai – Dunkelheit. Oder irre ich mich?"

Als Shikamaru das sagte, sah der Kurai-nin auf den Boden und seufzte. Danach sah er zu Sasuke, welcher nickte, und dann zurück zu dem Nara.

"Okay, ich sage es dir. Du hast Recht, es ist das Zeichen Kurai. Wie soll ich es sagen?" Naruto holte ein Stirnband aus seinem Rucksack und hielt es Shikamaru hin.

Inzwischen war auch Chouji aufgewacht, der friedlich geschlummert hatte. Er sah Shikamaru über die Schultern, der das Stirnband genau musterte.

"Ich kenne dieses Zeichen nicht.", meinte er nach einiger Zeit der Stille. "Dass es ein Stirnband aus einem Ninjadorf ist ist klar, aber ich weiß nicht welches Dorf es ist."

"Du wirst es auch nicht kennen, genau so wenig wie ihr Hikari kennt. Dieses Stirnband..." Naruto nahm das Band von Shikamaru entgegen. "... dieses Stirnband trägt das Zeichen von Kurai-Gakure – Das Dorf versteckt in der Dunkelheit."

"Und was hast du mit diesem Dorf zu tun?", mischte Chouji mit.

Wieder seufzte der Kurai und sah zu Sasuke. Dieser konnte Narutos Blick deuten und sagte: "Er gehört zu diesem Dorf. Sein Vater ist der Kage dort."

"Aber... Naruto, deine Eltern sind doch tot!" Shikamaru war geschockt. Er blickte Naruto verwundert an.

"Nein, seine Eltern leben und kommen aus Kurai..."